

Presse-Information



Naturschutzprojekt in Wawern ausgezeichnet

Wawern, 29.10.2021. Das Weingut Dr. Frey erhält im Rahmen des Naturschutzwettbewerbs „Unsere Heimat und Natur“ 3.000 Euro. 2014 haben EDEKA Südwest und die Stiftung NatureLife-International den Wettbewerb ins Leben gerufen. Seither wurden rund 180 Naturschutzprojekte im Südwesten mit insgesamt über 425.000 Euro gefördert. EDEKA-Kunden unterstützen den Wettbewerb mit dem Kauf regionaler Bio-Kräutertöpfe.

Förderung der Artenvielfalt in und um den Weinberg steht im Mittelpunkt des Projektes „Lebendiger Jesuitenberg“ von Dr. Cord-H. Treseler und Katharina Frey-Treseler vom Weingut Dr. Frey in Kanzem im Landkreis Trier-Saarburg. Bei der Anlage von Rebflächen wurde bereits 2007 damit begonnen, neben der Umstellung auf ökologische Wirtschaftsweise, Kleinlebensräume, die weinbergtypisch sind, einzubeziehen. Unter anderem wurde eine über 100 Jahre alte Weinbergtrockenmauer von Brombeer- und anderem Bewuchs freigestellt, so dass sonnenliebende Tierarten wieder einen Lebensraum erhalten. Gleichzeitig erfolgte die Anlage von Lesesteinhaufen sowie die Weinbergbegrünung unter anderem mit Thymian und Oregano. Ein Teilprojekt der Initiative untersucht gerade auch den Anbau von aromatischen Kräutern in den Rebzeilen als Beitrag für den Schutz der Insektenwelt der Weinberge, sowie die Auswirkungen auf Boden, Wasser und Luft. Hinzu kommt im nächsten Schritt die stärkere Vernetzung verschiedener Biotop-Typen, unter anderem im Bereich des Feuchtgebiets Wawerner Bruch, diverser Acker- und Wiesenflächen, der Weinberge, eines naturnahen Waldes sowie verschiedener Gebüschezonen.

Symbolischer Scheck wird in Wawern überreicht

Der symbolische Scheck in Höhe von 3.000 Euro wurde nun in Wawern von EDEKA-Kauffrau Theresia Sanktjohanser von der Vetra Warenhandel GmbH in Trier-Tarforst, die die Patenschaft für das Projekt übernommen hat, an Dr. Cord-H.

EDEKA
Handelsgesellschaft
Südwest mbH
Edekastraße 1
77656 Offenburg

Geschäftsführung:
Rainer Huber
(Vorsitzender),
Klaus Fickert,
Jürgen Mäder,
Caroline Wilkens

Pressesprecher:
Christhard Deutscher
Tel.: 0781 502-6611
Fax: 0781 502-6180

E-Mail: presse@edeka-suedwest.de

Treseler und Katharina Frey-Treseler vom Weingut Dr. Frey überreicht. Sie bedankten sich auch bei Natalie Mair, Referentin im Geschäftsbereich Nachhaltigkeit bei EDEKA Südwest, für die Auszeichnung und Förderung. „Um unsere Natur auch für künftige Generationen bewahren zu können, sind wir alle gefordert. Natur- und Umweltschutz geht jeden etwas an. Umso mehr freuen wir uns über das große Engagement vieler Vereine, Organisationen und Initiativen in unserem Absatzgebiet und unterstützen dieses gerne im Rahmen unseres jährlichen Naturschutzwettbewerbs“, erläutert Natalie Mair das Engagement des Lebensmittelhändlers. Claus-Peter Hutter, Präsident von NatureLife betonte im Rahmen des Wettbewerbs: „Es wird oft mehr über Natur- und Umweltschutz geredet, statt gehandelt. Deshalb ist jeder praktische Beitrag für die biologische Vielfalt ein wichtiger ökologischer Baustein.“

2021 werden weitere 32 Projekte ausgezeichnet

EDEKA Südwest hatte 2014 gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International den jährlichen Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte im Südwesten ins Leben gerufen. Prämiert und mit jeweils bis zu 5.000 Euro finanziell gefördert, werden Vereine und Organisationen, die sich für die Schaffung und den Erhalt von Biotopen, die Renaturierung sowie den Schutz von Lebensräumen für Wildtiere und -pflanzen einsetzen. Kunden der EDEKA Südwest unterstützen mit dem Kauf von Bio-Kräutertöpfen der Regionalmarke "Unsere Heimat - echt & gut" Naturschutzprojekte im Südwesten, denn ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf kommt dem Wettbewerb zugute. Zu den bisher rund 180 mit über 425.000 Euro prämierten Projekten, kommen in diesem Jahr noch einmal 32 neue Auszeichnungen dazu, die mit insgesamt 65.000 Euro gefördert werden.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

Verbund-Außenumsatz 2020: 9,9 Mrd. Euro

Mitarbeiter gesamt: rund 44.000 (inkl. selbständigen Einzelhandels)

Auszubildende gesamt: rund 3.000 (inkl. selbständigen Einzelhandels)

Absatzgebiet: Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Saarland, Süden von Hessen und Teile Bayerns

www.verbund.edeka/suedwest

www.edeka.de/suedwest